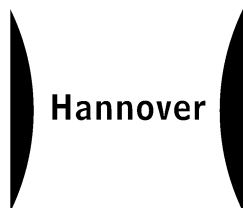


Landeshauptstadt



An den Stadtbezirksrat Mitte (zur Kenntnis)

	Antwort
Nr.	15-0261/2013 F1
Anzahl der Anlagen	0
Zu TOP	10.2.1.

**Antwort der Verwaltung auf die
Anfrage Verkehrsinsel am Zoo
Sitzung des Stadtbezirksrates Mitte am 18.02.2013
TOP 10.2.1.**

Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Möchte man als FußgängerIn oder RadfahrerIn vom Zoo kommend in die westliche Eilenriede (WaKiTu etc.) gelangen, kann man zunächst die Fritz-Behrens- und anschließend die Bernadotteallee überqueren. Dazwischen muss man jedoch eine Ampelphase auf der sehr kleinen Verkehrsinsel warten, die sich zwischen Geradeausfahrstreifen und freiem Rechtsabbiegerstreifen befindet. Diese kann kaum mehr als ein Fahrrad samt Kinderanhänger oder zwei Kinderwagen aufnehmen. Besonders in Spitzenzeiten (z.B. sonniges Wetter am Wochenende) ist die Verkehrsinsel oft so überfüllt, dass PassantInnen keinen Platz auf der Verkehrsinsel finden und auf der Fahrbahn warten.

Wir fragen die Verwaltung vor diesem Hintergrund:

1. Ist der Verwaltung diese Problematik bekannt?
2. Ist es nach Einschätzung der Verwaltung möglich, den freien Rechtsabbiegerstreifen zurückzubauen und so eine größere Aufstellfläche für FußgängerInnen und RadfahrerInnen zu schaffen?
3. Wenn nein, welche anderen Möglichkeiten sieht die Verwaltung, die geschilderte Situation zu entschärfen?

Antwort der Verwaltung:

Zu Frage 1:

Nein, der Verwaltung war die Problematik bisher nicht bekannt.

Zu Frage 2:

Die Verwaltung nimmt die Anregung zum Anlass, die Situation am Knotenpunkt näher zu überprüfen.

Zu Frage 3:

Die Verwaltung wartet das Ergebnis der Prüfung bzgl. Frage 2 ab. Ob und ggf. welche Maßnahmen geeignet sind, kann dem Bezirksrat nach erfolgter Prüfung mitgeteilt werden.

18.62.01
Hannover / 18.02.2013